

GEMEINDE PFALZEN
Autonome Provinz Bozen - Südtirol



COMUNE DI FALZES
Provincia Autonoma di Bolzano - Alto Adige

Beschluss
des Gemeindevausschusses

Deliberazione
della giunta comunale

Sitzung vom | riunione del
05.08.2026

Uhr | ore
10:00

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung festgesetzten Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindevausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle riunioni, i componenti di questa Giunta comunale.

Anwesend sind - Presenti sono	Abwesend entschuldigt Assente giustificato	Abwesend unentschuldigt Assente ingiustificato
Roland Tinkhauser (Bürgermeister Sindaco)		
Martin Seeber (Vizebürgermeister Vicesindaco)		
Silvester Regele (Referent Assessore)		
Gabriela Bachmann (Referentin Assessora)		
Hannes Hopfgartner (Referent Assessore)		

Seinen Beistand leistet der Gemeindesekretär

Assiste il Segretario comunale

Simon Michaeler

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt

Constatato che il numero degli intervenuti è sufficiente per la legalità dell'adunanza,

Roland Tinkhauser

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Der Ausschuss behandelt folgenden

La giunta comunale passa alla trattazione del seguente

GEGENSTAND

OGGETTO

Rad- und Fußweganbindung sowie Reorganisation der Parkflächen der Sportzone Pfalzen. Beauftragung des Ing. Hansjörg Jocher der Ingenieurgesellschaft Bergmeister GmbH mit der Ausarbeitung einer Machbarkeitsstudie. (CUP D97H26006830004 - CIG BCA4B5EB34)	Collegamento ciclabile e pedonale e riorganizzazione delle aree di parcheggio della zona sportiva di Falzes. Conferimento dell'incarico all'ing. Hansjörg Jocher della società di ingegneria Bergmeister S.r.l. per la redazione di uno studio di fattibilità. (CUP D97H26006830004 - CIG BCA4B5EB34)
--	--

Beschluss des Gemeindevorstandes Nr. 230 vom 05.08.2026	Deliberazione della giunta comunale n. 230 del 05.08.2026
--	--

Rad- und Fußweganbindung sowie Reorganisation der Parkflächen der Sportzone Pflzen. Beauftragung des Ing. Hansjörg Jocher der Ingenieurgesellschaft Bergmeister GmbH mit der Ausarbeitung einer Machbarkeitsstudie. (CUP D97H26006830004 - CIG BCA4B5EB34)

Vorausgeschickt, dass die Gemeindeverwaltung beabsichtigt, die Rad- und Fußweganbindung der Sportzone Pflzen zu verbessern und zugleich die bestehenden Parkflächen im Bereich der Sportzone neu zu organisieren;

Festgestellt, dass durch das Vorhaben insbesondere eine sichere und funktionale Erreichbarkeit der Sportzone für Fußgänger und Radfahrer gewährleistet, die Verkehrsabläufe verbessert und die vorhandenen Parkflächen zweckmäßig angeordnet werden sollen;

Festgestellt, dass vor Einleitung der weiteren Planungsschritte eine Machbarkeitsstudie erstellt werden soll, in welcher die voraussichtlichen Kosten sowie die grundsätzliche Umsetzbarkeit des Vorhabens untersucht und dargestellt werden;

Festgehalten, dass für die Ausarbeitung dieser Machbarkeitsstudie besondere technische Fachkenntnisse erforderlich sind und die Leistung nicht durch das gemeindeeigene Personal erbracht werden kann;

Da die Erfordernisse nicht durch das im Dienst stehende Personal abgedeckt werden können, muss die Leistung an externes Fachpersonal vergeben werden, welches über die notwendige Qualifikationen verfügt;

Festgehalten, dass derzeit keine aktiven AOV-Vereinbarungen und auch keine Consip-Rahmenvereinbarungen bestehen, auf der Webseite der AOV keine Richtpreise veröffentlicht sind und auch auf dem EMS gibt es keine aktiven Zulassungsbekanntmachungen zu diesen anzukaufenden Leistungen, weshalb die Vergabestelle beabsichtigt, selbstständig das entsprechende Vergabeverfahren abzuwickeln;

Festgehalten, dass gemäß „APB-Anwendungsrichtlinien Nr. 10“ das Nichtvorliegen eines eindeutigen grenzüberschreitenden Interesses angenommen wird, da (i) der Vertragswert unter Euro 140.000 für Dienstleistungen und Lieferungen bzw. unter Euro 500.000 für Bauaufträge liegt und (ii) der einzige Projektverantwortliche keine anderweitige Beurteilung vorgenommen hat;

Für angebracht erachtet, eine direkte Beauftragung im Sinne des LG 16/2015 zu vergeben;

Darauf hingewiesen, dass lediglich ein Kostenvorschlag eingeholt wurde, da es sich um eine spezialisierte technische Leistung von begrenztem Auftragswert handelt, das angebotene Honorar als angemessen erachtet wird und das Ingenieurbüro bereits vergleichbare Leistungen zur vollsten Zufriedenheit der Gemeindeverwaltung erbracht hat;

Festgestellt, dass der Wirtschaftsteilnehmer im telematischen Verzeichnis des Informationssystem öffentliche Verträge (ISOV) der Autonomen Provinz Bozen eingetragen ist;

Festgestellt, dass das entsprechende Vergabeverfahren

Collegamento ciclabile e pedonale e riorganizzazione delle aree di parcheggio della zona sportiva di Falzes. Conferimento dell'incarico all'ing. Hansjörg Jocher della società di ingegneria Bergmeister S.r.l. per la redazione di uno studio di fattibilità. (CUP D97H26006830004 - CIG BCA4B5EB34)

Premesso che l'amministrazione comunale intende migliorare il collegamento ciclopedonale della zona sportiva di Falzes e, nel contempo, riorganizzare i parcheggi esistenti nell'area della zona sportiva;

Constatato che l'intervento è finalizzato, in particolare, a garantire un accesso sicuro e funzionale alla zona sportiva per pedoni e ciclisti, a migliorare la viabilità e a disporre in modo funzionale i parcheggi esistenti;

Constatato che, prima di avviare le successive fasi di progettazione, si rende necessario predisporre uno studio di fattibilità, nel quale siano esaminati e illustrati i costi presunti e la fattibilità generale dell'intervento;

Dato atto che l'elaborazione del suddetto studio di fattibilità richiede specifiche competenze tecniche e che la relativa prestazione non può essere svolta dal personale comunale;

Poiché le esigenze non possono essere soddisfatte dal personale interno, si rende necessario affidare l'incarico a professionisti esterni in possesso delle necessarie qualifiche;

Considerato che non sono attive convenzioni ACP né convenzioni-quadro Consip, non esistono prezzi di riferimento pubblicati dall'ACP e non esistono sul MEPAB bandi di abilitazione attivi relativamente alle prestazioni in oggetto e che pertanto la stazione appaltante intende svolgere autonomamente la relativa procedura di affidamento;

Dato atto, che ai sensi della "Linea Guida PAB n. 10" l'assenza di un interesse transfrontaliero certo è presunta, in quanto (i) l'importo del contratto da affidare è inferiore all'importo di euro 140.000 per servizi e forniture ovvero inferiore a euro 500.000 per lavori e (ii) il responsabile unico del progetto non ha eseguito una valutazione diversa;

Ritenuto di poter procedere mediante affidamento diretto ai sensi della LP 16/2015;

Ravvisato che è stato richiesto soltanto un preventivo di spesa, trattandosi di una prestazione tecnica specialistica di importo limitato, ritenuto congruo l'onorario offerto e considerato che lo studio di ingegneria ha già svolto prestazioni analoghe con piena soddisfazione dell'Amministrazione comunale;

Rilevato che l'operatore economico è iscritto nell'elenco telematico del Sistema Informativo Contratti Pubblici (SICP) della Provincia autonoma di Bolzano;

Constatato, che la procedura di gara corrispondente è

ren, gemäß Art. 25 und 26 des GvD Nr. 36/2023 mittels zertifizierter digitaler Beschaffungsplattform durchgeführt worden ist;

Nach Einsichtnahme in das telematische Angebot des Ing. Hansjörg Jocher der Ingenieurgesellschaft Bergmeister GmbH, mit Sitz in Vahrn (BZ), MwSt. 02738860218, vom 29.07.2026, mit einem Betrag in Höhe von 10.500,00 Euro, zzgl. 4% Fürsorgebeitrag und 22% MwSt., somit insgesamt 13.322,40 Euro;

Festgehalten, dass der einzige Projektverantwortliche die Angemessenheit des angebotenen Betrages feststellt hat;

Festgehalten, dass der einzige Projektverantwortliche das Angebot auch in technischer Hinsicht bewertet hat und als angemessen erachtet hat;

Daher festgehalten, dass die gegenständliche Auftragserteilung an den genannten Wirtschaftsteilnehmer als zweckmäßig erachtet wird;

Festgehalten, dass der Grundsatz der Rotation gemäß den Vorgaben der APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 4 angewandt wird;

Festgehalten, dass gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015 der Auftrag nicht in einzeln zu vergebende Lose unterteilt werden kann, da die Vertragsleistungen aus technischen Gründen von ein und demselben Wirtschaftsteilnehmer durchgeführt werden müssen, nachdem diese Leistungen eng miteinander verbunden sind; und dass es sich außerdem beim Auftragswert bereits um einen niedrigen Betrag handelt, weshalb die Aufteilung in Lose zu zusätzlichem Verwaltungsaufwand führen würde aber nicht zur Förderung einheitlicher Wettbewerbsbedingungen für kleine und mittlere Unternehmen gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015;

Nach Einsichtnahme in die Vertragsunterlagen, die integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die Bedingungen und Klauseln enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Zuschlagsempfänger regeln;

Die voraussichtliche Ausgabe liegt unter der Schwelle für Direktvergaben und ist somit nicht im Dreijahresprogramm der Beschaffungen von Gütern und Dienstleistungen bzw. der Bauvorhaben enthalten.

In Anbetracht der gegebenen Dringlichkeit, die notwendigen Planungsgrundlagen zeitnah zu schaffen und die weiteren Planungsschritte ohne Verzögerung einleiten zu können, die gegenständliche Beschlussvorlage für sofort vollziehbar zu erklären;

Nach Einsichtnahme

- in den Vergabekodex G.v.D. Nr. 36/2023;
- in das Landesgesetz Nr. 16/2015;
- in das Regionalgesetz Nr. 2/2018;
- in das fachliche und das buchhalterische Gutachten im Sinne des Art. 185 des R.G. Nr. 2 vom 3. Mai 2018 (*Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol*) (BL77/I2G80I6-VEcZ24I0cv4ajwCvBiNxoIU2078Xp9s=) und (5DliX-csTpw4uFBb147LWXsrlaDCI4i3k1/OZKdwH5Hk=);
- in die geltende Satzung der Gemeinde Pfalzen;

stata effettuata, ai sensi del artt. 25 e 26 del D.Lgs. n. 36/2023, tramite piattaforma digitale certificata;

Vista l'offerta telematica dell'ing. Hansjörg Jocher della società di ingegneria Bergmeister S.r.l., con sede a Vahrn (BZ), partita IVA n. 02738860218, del 29.07.2026, per un onorario di 10.500,00 euro, oltre al contributo previdenziale del 4% e all'IVA del 22%, per un importo complessivo di 13.322,40 euro;

Constatato che il responsabile unico del progetto ha verificato che il prezzo offerto risulta essere congruo;

Constatato che l'offerta è stata valutata dal responsabile unico del progetto anche sotto l'aspetto tecnico ed è risultata congrua;

Dato quindi atto che il conferimento dell'incarico in oggetto al suindicato operatore economico risulta opportuno;

Constatato che il principio di rotazione come previsto dalla Linea Guida PAB n. 4 è stato applicato;

Precisato che ai sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015, l'appalto non può essere suddiviso in lotti aggiudicabili separatamente in quanto le prestazioni contrattuali, per ragioni tecniche devono essere eseguite dal medesimo operatore economico giacché strettamente correlate tra loro; e che, inoltre, il valore dell'appalto è già esiguo, motivo per cui la suddivisione in lotti comporterebbe ulteriori oneri amministrativi ma non la promozione di condizioni di concorrenza paritarie per le piccole e medie imprese i sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015;

Vista la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni e le clausole che disciplinano il rapporto contrattuale con l'aggiudicatario;

La spesa presunta è inferiore alla soglia degli affidamenti diretti e che quindi la stessa non è contenuta nel programma triennale degli acquisti risp. dei lavori;

Considerata l'urgenza di predisporre tempestivamente le necessarie basi progettuali e di avviare senza indugio le successive fasi della progettazione, dichiarare la presente bozza di delibera immediatamente esecutiva;

Visti

- il codice degli appalti pubblici d.lgs. n. 36/2023;
- la legge provinciale n. 16/2015;
- la legge regionale n. 2/2018;
- il parere tecnico e il parere contabile ai sensi dell'art. 185 della L.R. 03.05.2018, n. 2 (*Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige*) (BL77/I2G80I6VEcZ24I0cv4ajwCvBiNxoIU2078Xp9s=) e (5DliXcsTpw4uFBb147LWXsrlaDCI4i3k1/OZKdwH5Hk=);
- lo Statuto vigente del Comune di Falzes;

- in das einheitliche Strategiedokument
- in den geltenden Haushaltsvoranschlag des laufenden Finanzjahres 2026;
- in den geltenden Arbeitsplan des laufenden Finanzjahres 2026;
- in die geltende Verordnung zur Regelung der Verträge der Gemeinde Pfalzen

Dies vorausgesetzt

b e s c h l i e ß t

DER GEMEINDEAUSSCHUSS

einstimmig mittels Handerheben:

1. aus den in den Prämissen dargelegten Gründen Ing. Ing. Hansjörg Jocher von der Ingenieurgesellschaft Bergmeister GmbH, mit Sitz in Vahrn (BZ), MwSt.-Nr. 02738860218, gemäß dem telematischen Angebot vom 29.07.2026 mit der Ausarbeitung einer Machbarkeitsstudie betreffend die Rad- und Fußweganbindung sowie die Reorganisation der Parkflächen der Sportzone Pfalzen zu einem Honorar von 10.500,00 Euro zuzüglich 4 % Fürsorgebeitrag und 22 % Mehrwertsteuer, somit zu einem Gesamtbetrag von 13.322,40 Euro, zu beauftragen;
2. Die Vertragsunterlagen zu genehmigen, die wesentlichen und integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die wesentlichen Bedingungen enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Zuschlagsempfänger regeln.
3. Gemäß Art. 36 Abs. 1 LG 16/2015 muss für die gegenständliche Beauftragung keine Sicherheit geleistet werden, da der Vertragspreis unter Euro 40.000 liegt.
4. Den gesetzlichen Vertreter pro tempore zu beauftragen und zu ermächtigen, diesen Vertrag zu unterzeichnen.
5. Den entsprechenden Vertrag in elektronischer Form mittels Austausches von Handelskorrespondenz abzuschließen.
6. Die Kontrollen über die Erfüllung der allgemeinen und besonderen Anforderungen gemäß Art. 32 LG 16/2015 und gemäß „APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 4“ vorzunehmen (Bei Vergaben bis zu den in Art. 26 Abs. 1 Buchstaben a) und b) LG 16/2015 genannten Schwellenwerten an Wirtschaftsteilnehmer, die im telematischen Verzeichnis laut Art. 27 Abs. 5 LG 16/2015 eingetragen sind, ist die Vergabestelle von der Kontrolle der Teilnahmeanforderungen befreit).
7. Den Gemeindesekretär als Einzigen Projektverantwortlichen für die Abwicklung der Direktvergabe zu ernennen.
8. die Gesamtausgabe wird wie folgt angelastet:

- il documento unico di programmazione;
- il vigente bilancio di previsione dell'anno corrente 2026;
- il vigente piano operativo dell'anno corrente 2026;
- il vigente regolamento dei contratti del Comune di Falzes;

Tutto ciò premesso

LA GIUNTA COMUNALE

d e l i b e r a

ad unanimità di voti espressi per alzata di mano:

1. per le motivazioni esposte nelle premesse, di incaricare l'ing. Hansjörg Jocher della società di ingegneria Bergmeister S.r.l., con sede a Varna (BZ), partita IVA n. 02738860218, della redazione di uno studio di fattibilità relativo al collegamento ciclopeditonale e alla riorganizzazione dei parcheggi della zona sportiva di Falzes, secondo l'offerta telematica del 29.07.2026, per un onorario di 10.500,00 euro, oltre al contributo previdenziale del 4% e all'IVA del 22%, per un importo complessivo di 13.322,40 euro;
2. Di approvare la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante e essenziale del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni essenziali che disciplinano il rapporto contrattuale con l'aggiudicatario.
3. Ai sensi dell'art. 36, co. 1 LP 16/2015 per l'affidamento in oggetto non deve essere fornita alcuna garanzia, poiché l'importo contrattuale è inferiore a euro 40.000.
4. Di incaricare e autorizzare il legale rappresentante pro tempore a firmare il contratto in oggetto.
5. Di stipulare il relativo contratto in modalità elettronica mediante scambio di corrispondenza.
6. Di effettuare i controlli relativi al possesso dei requisiti di ordine generale e speciale ai sensi dell'art. 32, LP 16/2015 e secondo la "Linea guida PAB n. 4" (Per affidamenti a operatori economici iscritti nell'elenco telematico di cui all'art. 27, co. 5, LP 16/2015 fino alle soglie di cui all'art. 26, co. 1, lettere a) e b) LP 16/2015, la stazione appaltante è esonerata dalla verifica dei requisiti di partecipazione).
7. Di nominare il Segretario comunale come Responsabile unico del progetto per lo svolgimento dell'affidamento diretto.
8. la spesa totale viene imputata come segue:

Sport Pfalzen <i>Parkplatzgestaltung</i>	Kostenstelle / centro di costo 60101	Sport Falzes <i>sistemazione del parcheggio</i>
Kodex	U.2.02.01.09.012-7	codice
Gesamtsumme (inkl. MwSt.)	€ 13.322,40	Totale (IVA inclusa)
Verpflichtung Nr.	648/2026	n. impegno

9. Nach überprüfter Leistungserbringung erfolgt die Liquidierung ohne weitere Verwaltungsmaßnahme innerhalb der vorliegenden Ausgabenverpflichtung. In diesem Sinne werden die entsprechenden Rechnungen liquidiert, nachdem die Kontrolle der Ordnungsmäßigkeit der Leistung und die Ausstellung der Zahlungsanweisung erfolgt ist.

10. Mit der Unterzeichnung bzw. Genehmigung der vorliegenden Maßnahme wird das Nichtbestehen von Interessenkonflikten gemäß Art. 6-bis G. 241/1990 und gemäß Art. 12/bis L.G. 17/1993 bestätigt.

11. Der vorliegende Beschluss wird im Sinne des Art. 183, Abs. 4 des R.G. Nr. 2 vom 3. Mai 2018 (*Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol*) für sofort vollziehbar erklärt.

Jeder Bürger / jede Bürgerin kann gegen den vorliegenden Beschluss während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung gemäß Art. 183, Abs. 5 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. 2/2018), Einwände beim Gemeindeausschuss vorbringen. Jede/r Interessierte kann innerhalb von 60 Tagen nach Ablauf des Veröffentlichungszeitraumes dieses Beschlusses beim Regionalen Verwaltungsgericht für Trentino-Südtirol, Autonome Sektion Bozen, Rekurs einreichen. Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Arbeiten/Lieferungen/Dienstleistungen ist die Rekursfrist auf 30 Tage ab Kenntnisnahme reduziert (Art. 120, Abs. 5, GvD 104/2010).

9. Successivamente alla verifica della regolare esecuzione della prestazione, si procederà alla liquidazione senza necessità di ulteriore provvedimento, nei limiti comunque dell'impegno di cui al presente atto. Pertanto le rispettive fatture saranno liquidate solo dopo la verifica della regolare prestazione e l'emissione del mandato di pagamento.

10. Con la sottoscrizione ovvero approvazione di questo provvedimento si attesta l'assenza di conflitti di interesse ai sensi dell'art. 6-bis della L. 241/1990 ed ai sensi dell'art. 12/bis della LP 17/1993.

11. La presente delibera viene dichiarata immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183, comma 4 del 03.05.2018, n. 2 (*Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige*).

Ogni cittadino/cittadina può presentare opposizione alla presente deliberazione entro il periodo di pubblicazione, ai sensi dell'art. 183, comma 5 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. 2/2018). Ogni interessato/interessata può presentare ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa per la Regione Trentino-Alto Adige, Sezione Autonoma di Bolzano, entro 60 giorni dalla scadenza del periodo di pubblicazione della presente delibera. Se la delibera interessa l'affidamento di lavori/servizi/forniture pubblici, il termine di proporre ricorso è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza (art. 120, comma 5, d.lgs. 104/2010).

Gelesen, genehmigt und unterfertigt.

Der Bürgermeister – Il Sindaco

- Roland Tinkhauser -

Letto, confermato e sottoscritto.

Der Gemeindesekretär – Il Segretario comunale

- Simon Michaeler -

digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale